



Der Vorsitzende des  
Revisionsausschusses  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: [stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de](mailto:stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de)  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3384  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiter: Dr. Jörn Heimlich

Wiesbaden, 27.10.2021

1. Den Mitgliedern des  
Revisionsausschusses
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Revisionsausschusses  
am Mittwoch, 3. November 2021, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 318 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

HINWEIS: Es wird empfohlen, während der  
gesamten Sitzung einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

## Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.09.2021

2. **21-F-22-0022**

Kosten des Projekts Kransand  
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 27.10.2021 -

Das Projekt „Am Kransand“ beschäftigt seit einiger Zeit die Gremien. Insbesondere die permanenten Kostensteigerungen und die Verwicklungen im Zusammenhang mit der Citybahn, sowie der fehlende Fortschritt der Baumaßnahme gefährden die Akzeptanz des Projektes. Im Rahmen der Beratungen des Haushaltsplans wurde bekannt, dass nun das Dezernat V die Fläche zum Preis von 4,2 Millionen Euro ankaufen will, um insbesondere Fördermittel zu generieren. Diese Ankündigung wirft weitere Fragen auf.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu folgenden Punkten Stellung zu nehmen:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Maßnahme?
2. In der Vorlage 17-V-66-0208 wurde unter Punkt 8 beschlossen „Während der nun kurzfristig zu beginnenden Erarbeitung der Ausschreibung soll eine ausschreibungsbegleitende (Plausibilitäts-) Prüfung durch Dezernat I/14 erfolgen. Die Kosten hierfür sind aus dem Gesamtbudget der Maßnahme zu tragen.“ Wurde diese Prüfung durchgeführt? Wenn ja, welche Ergebnisse haben sich aus der damaligen Prüfung ergeben?
3. Welche Gesamtkosten sind letztendlich durch die Maßnahme entstanden? Wie stellen sich die tatsächlichen Kosten im Vergleich zu den ursprünglich geplanten Kosten dar?
4. Die Notwendigkeit des Ankaufs der Fläche durch das Dezernat V ergibt sich nach Aussage aus den kursorischen Lesungen im Rahmen der Haushaltsberatungen aus dem Umstand, dass weitere Fördergelder für das Projekt generiert werden sollen. Welche Fördergelder wurden bisher für die Maßnahme generiert? Welche Fördergelder stehen in Aussicht?
5. Durch das Scheitern der Citybahn ergibt sich, dass die (Teil-)Durchführung der Maßnahme nicht dem Zweck der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH entsprochen hat. Welche steuerlichen Auswirkungen und welche Auswirkungen auf die Gesamtkosten hat dieser Umstand? Wie würde sich diese Thematik darstellen, wenn auf die Maßnahmen durch ESWE Verkehr i.R.d. geplanten Citybahn verzichtet worden wäre?

**3. 20-F-01-0015**

Kommunikationsaufträge RCC - weiterer Beratungsbedarf (Akteneinsichtsausschuss)

**ANLAGE (Bericht des Dez. IV vom 21.09.2021)**

**4. 21-F-10-0002**

Sicherung von Ansprüchen der LHW gegen die AWO in der Insolvenz

**ANLAGE (Bericht des Dez. III vom 20.09.2021)**

**5. Verschiedenes**

## Nichtöffentliche Beratung

1. 21-V-20-0042

DL 40/21-2 NÖ

Gesamtabschluss der Landeshauptstadt Wiesbaden zum 31.12.2020 - Information über die wesentlichen Ergebnisse

2. 21-A-19-0004

Prüfbemerkung 20-31-039 eAkte migewa

3. 21-A-19-0005

Prüfbemerkung 20-66-036 Kransand

**Hinweis:**

**Die beiden Prüfbemerkungen stehen den Ausschussmitgliedern in ShareFile zur Verfügung.**

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Kisseler  
Vorsitzender